

Geschäftsführung:
Fachdienst Jugendamt - Verwaltung

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt
Lüdenscheid**

am 31.10.2023

im Ratssaal

Beginn: 17:08 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsfrau Tanja Tschöke Bündnis
90/Die Grünen

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Steffen Kriegel	SPD	
Ratsfrau Nicole Schulte	SPD	
Ratsherr Christoph Weiland	CDU	
Frau Andrea Feldmann	CDU	
Herr Jamel Hellwig	SPD	
Frau Valeria Klette	CDU	
Herr Florian Wüllner	FDP	
Herr Andreas Brisch	Fraktionslos	
Herr Michael Heide-Gentz	Fraktionslos	
Herr Stefan Hesse	Fraktionslos	
Frau Karin Löhr	Fraktionslos	Vertretung für Frau Petra Skerra
Frau Reinhildis Simon	Fraktionslos	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Frau Susanne Hattwig	Fraktionslos	Vertretung für Frau Beatrix Hostert
Herr Dennis Koch	Fraktionslos	
Herr Thomas Lammers	Fraktionslos	

Beratende Mitglieder

Herrn Felix Dornhöfer	Fraktionslos	
Frau Stefanie Schröder	Fraktionslos	Vertretung für Frau Nicola Halor

Verwaltung:

Herr Matthias Reuver
Frau Nathalie Kompernaß
Herr Marco Malcherek-Schwiderowski
Frau Susanne Sondermann
Frau Karolina Zylakowski
Frau Ursula Epp
Frau Doreen Zborowski
Herr Mike Diepenbeck
Herr Stefan Zorn
Herr Karsten Langwald

Schriftführung:

Frau Ayca Senel

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Herr Manfred Baltrun	DIE LINKE.
Frau Cordula Bock	Fraktionslos
Frau Petra Skerra	Fraktionslos

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Tobias Aurisch	Fraktionslos
Herr Jochen Grün	Fraktionslos
Frau Beatrix Hostert	Fraktionslos
Herr Johannes Kirchhoff	Fraktionslos
Herr Volker Mürmann	Fraktionslos
Frau Anke Lohbeck-Hüttenbreucker	Bündnis
90/Die Grünen	

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Frau Selma Ugur	Internationale
Liste der SPD	

Beratende Mitglieder

Frau Nicola Halor	Fraktionslos
-------------------	--------------

1. Öffentliche Fragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Öffentlichkeit.

2. Jugendprojekt WAS LOS?!

Frau Schröder stellt die Themen vom Jugendprojekt Was LOS?! vor.

1. Die Jugendlichen wünschen sich vermehrt die Anschaffung von E-Rollern und Scootern die man sich flexibel leihen kann, damit sie unabhängig an ihre Ziele kommen können, ohne einen Führerschein haben zu müssen. Zu dem aktuellen Sachstand wurde bei der Stadt bereits Kontakt aufgenommen.

2. Jugendliche wünschen sich, dass die MVG-Busse mit GPS ausgestattet werden, damit sie flexibel über ein App eine Karte sehen können wo sich welcher Bus gerade befindet und oder wo er halten wird. Eine Anfrage zu diesem Sachverhalt wurde bereits an die MVG versendet und bisher unbeantwortet geblieben.

3. Beliebte Themen sind außerdem Fußball und Basketball in der Innenstadt, Aufenthaltsräume für junge Menschen oder auch Spielplätze für Jugendliche. Ein Teil dieser Wünsche könnte bereits bei der Planung der Neugestaltung des Stadtgartens eingebracht werden.

3. Vorstellung der aktuellen Schwerpunkte und Konzepte der Streetworker

Herr Zorn stellt die aktuellen Schwerpunkt und Konzepte der Streetworker im Fachdienst Kinder- und Jugendförderung vor. Herr Langwald stellt sich als neuer Streetworker vor.

4. Berichts- und Beschlusskontrolle / Liegen derzeit nicht vor

Zu diesem Top gibt es keine Themen.

5. Richtlinien über die Gewährung wirtschaftlicher Jugendhilfe - Neufassung 2024

Vorlage: 225/2023

Beschluss:

Die Richtlinien des Jugendamtes über die Gewährung wirtschaftlicher Jugendhilfe treten in der Fassung der beigefügten Anlage zum 01.01.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

6. Ausbau spezialisierter Beratungsstrukturen und -angebote bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche: Prävention, Intervention, Hilfen
Vorlage: 226/2023

Frau vom Brocke stellt sich als Nachfolgerin von Herrn Ansgar Röhrbein vor und trägt die Vorlage über den Ausbau spezialisierter Beratungsstrukturen und -angebote bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche im Bereich der Prävention, Intervention und Hilfen vor.

Beschluss:

1. Der Jugendhilfeausschuss unterstützt den Ausbau spezialisierter Beratungsstrukturen und -angebote bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche durch das Märkische Kinderschutzzentrum.
2. Das beantragte Beratungsangebot wird in die örtliche Jugendhilfeplanung aufgenommen und in die kommunale Jugendhilfestruktur sowie in die Maßnahmen nach § 8a SGB VIII eingebunden.
3. Der nicht über Landesmittel refinanzierte Eigenanteil des Märkischen Kinderschutzzentrums an den Personalkosten in Höhe von insgesamt 20 % wird durch die Stadt Lüdenscheid übernommen und gilt zunächst bis zur Erneuerung des Beschlusses durch den Jugendhilfeausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

7. Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Lüdenscheid - Neufassung 2024
Vorlage: 228/2023

Frau Zborowski trägt die Vorlage über die Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendförderung in der Stadt Lüdenscheid vor.

Herr Weiland regt eine Anpassung der Zuschüsse für Leiter*innen von 4,00 € sowie für Teilnehmer*innen von 7,00 € analog der Richtlinien des Märkischen Kreises für das noch laufende Jahr an.

Herr Heide-Gentz gab an, dass im Rahmen der Beratungen des Richtlinien-Entwurfes im Facharbeitskreis Jugend erhöhte Zuschüsse befürwortet worden sind. Im vorliegenden Verwaltungsentwurf wurden diese jedoch nicht berücksichtigt.

Herr Hesse weist in Bezug auf die Prüfung zur Gewährung der Sonderzuschüsse darauf hin, dass diese Aufgabe zuletzt nur noch eine Mitarbeiterin der Caritas vorgenommen habe. Diese wird voraussichtlich im kommenden Sommer in Rente gehen, so dass bis dahin eine Neuregelung abgestimmt werden muss.

Frau Hattwig merkt an, dass die Leistungen für die Schulungen der Jugendgruppenleitungen (§ 6) zu gering seien. Förderungen in die Ausbildung von Jugendgruppenleitungen zu

investieren, ist gut angelegtes Geld. Die Jugendgruppenleitung benötigen für ihre verantwortungsvolle Arbeit eine gute Ausbildung und eine angemessene Bezuschussung.

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

Abweichenden Beschluss:

1. § 7 Kinder- und Jugendfreizeiten

In § 7 Abs. 3 der Richtlinien werden die Zuschüsse erhöht. Für Teilnehmer*innen werden 5,00 € und für Helfer*innen werden 7,00 € je Tag an Zuschuss gewährt. In § 7 Abs. 4 wird der Sonderzuschuss von maximal 555,00 € auf 740,00 € erhöht. Darüber hinaus wird der Satz „(...) kann ein Sonderzuschuss durch die Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege in Lüdenscheid gewährt werden“ gestrichen. Die Verwaltung wird beauftragt die künftig ausführenden Stellen zu prüfen.

2. § 8 Internationale Jugendbegegnungen

In § 8 Abs. 4 werden die Beträge für Teilnehmer*innen von 4,50 € auf 6,00 € täglich und für Leiter*innen oder Helfer*innen von 6,20 € auf 8,00 € täglich erhöht. In § 8 Abs. 5 wird der Zuschuss für Teilnehmer*innen von 4,50 € auf 6,00 € täglich und für Leiter*innen oder Helfer*innen von 6,20 € auf 8,00 € erhöht.

3. § 9 Familienerholungswerk

In § 9 Abs. 3 wird der Zuschuss je Tag für Kinder von 3,60 € auf 5,00 € und für jedes Elternteil von 2,40 € auf 3,00 € je Tag erhöht. Die Gesamtzuschusshöhe wird von 550,00 € auf 740,00 € erhöht. Der Satz „(...) kann ein Sonderzuschuss durch die Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege in Lüdenscheid gewährt werden“ wird gestrichen. Die Verwaltung wird beauftragt die künftig ausführenden Stellen zu prüfen. In § 9 Abs. 4 wird der Zuschuss je Leiter*in oder Helfer*in von 5,40 € auf 7,00 € je Tag erhöht.

Die Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Lüdenscheid vom 01.01.2013 werden wie in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 31.10.2023 abweichend empfohlen unter Berücksichtigung veränderter finanzieller Erfordernisse und Rahmenbedingungen adäquat angepasst. Die angepassten Richtlinien treten zum 01.01.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**8. Förderung Freier Träger der Kinder- und Jugendarbeit – Anpassung der Dynamisierung
Vorlage: 229/2023**

Beschluss:

Die Dynamisierung der Zuschüsse für Freie Träger der Kinder- und Jugendarbeit wird für die Jahre 2023 (rückwirkend) und 2024 jeweils von 2,6 % auf 5,5% erhöht. Ab dem Jahr 2025 wird eine Anpassung an die Dynamisierung des Kinder- und Jugendförderplans NRW vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

9. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

9.1. Bekanntgaben

9.1.1. Schließung des Jugendtreffs Brügge

Der Kinder- und Jugendtreff musste kurzfristig aufgrund von Feuchtigkeitsschäden schließen. Der Grund von Schimmel konnte noch nicht gefunden werden. Es werden Messungen durchgeführt und nach einer alternativen Lösung gesucht.

9.1.2. Erinnerung an die Energiekostenunterstützung der Freien Träger

Es wird Anfang 2024 eine Vorlage über die konkreten Zahlen durch den Fachdienst 51.3 eingebracht.

9.1.3. 100 Jahre Jugendamt in 2024

Frau Zylakowski ruft zur Mitgestaltung des Jubiläumsjahres 100 Jahre Jugendamt im Jahr 2024 auf. Es kann sich gerne jeder für Ideen melden.

9.1.4. Inhalte von der JALTA Westfalen-Lippe 2023

Die JALTA Westfalen-Lippe hatte viele Themen bei der Tagung 2023:

- Unterstützung der freien Kita-Träger durch Überbrückungshilfe und Erhöhung der KiBiz-Pauschalen von 6% auf 10%.
- Fachkräftemangel in den stationären Hilfen, Maßnahmenpakete A und B zu kurz- und mittelfristigen Vereinfachung der Besetzung freier Stellen (Senkung Creditpoints, Anerkennung ausl. Abschlüsse, Anerkennung weiterer Berufsabschlüsse, Quereinsteiger, Nachtqualifizierung, Einsatz von Ergänzungskräften, Auszubildenden und Studierende
- Vorstellung der Fachberatungen & Servicestellen beim LWL, Jugendpolitik und Beteiligung, frühkindliche Bildung & heilpädagogische Einrichtungen.

9.1.5. Verabschiedung von Herrn Heide-Gentz

Frau Tschöke verabschiedet Herrn Heide-Gentz, der seit Februar 2013 Mitglied des Jugendhilfeausschusses ist, sehr herzlich und dankt ihm für die 10-jährige Zusammenarbeit im Jugendhilfeausschuss. Für den zukünftigen Lebensabschnitt wünscht Frau Tschöke alles Gute.

9.2. Beantwortung von Anfragen

Zu diesem Top gibt es keine Themen.

9.3. Anfragen

Zu diesem Top gibt es keine Themen.

gez. Tanja Tschöke

gez. Ayca Senel

Vorsitzende/r

Schriftführer/in